

NIEDERSCHRIFT

über die 14. Sitzung des Schul- und Kulturausschusses
am Dienstag, 15.01.2008, 18:00 Uhr
Begegnungsstätte im Rathaus,
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Annegarn, Heiner	
Averbeck, Ursula	
Brandt, Martha	
Brandt, Ulrich	Vertretung für Herrn Peter Kuhn
Dilling, Karin	
Haverkamp, André	Vertretung für Frau Claudia Krieger
Helmus, Hildegard	
Hokamp, Andrea	
Kock, Heinz	
Läkamp, Karin	
Löckener, August	
Mersch, Winfried	
Rehrmann, Birgitt	
Rottmann, Hermann	
Rowald, Bernhard	
Schmidt, Ulrike	
Wördemann, Hildegard	
Zumhasch, Heinz-Josef	

von der Verwaltung

Hoffstädt, Jürgen
Stegemann, Hubertus

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Krieger, Claudia
Kuhn, Peter

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 18:50 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

AV Schmidt eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

GOAR Stegemann wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

3. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit wird nicht festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Anmeldung zur Offenen Ganztagsgrundschule für das kommende Schuljahr

In diesen Tagen läuft das Anmeldeverfahren für die Offenen Ganztagsgrundschule für das Schuljahr 2008/2009. Die Erziehungsberechtigten der Kinder der künftigen Grundschüler erhalten bis Mitte dieser Woche umfangreiche Informationen zu den vorgesehenen Betreuungsangeboten an der Ambrosius-Grundschule sowie Franz-von-Assisi-Grundschule. Bis Ende Januar sind die Anmeldungen verbindlich zu erklären.

Sollten insgesamt mindestens 75 Schülerinnen und Schüler zur Offenen Ganztagsgrundschule angemeldet werden, könnte die von dem Caritasverband betreute Gruppe an der FvA-Schule bestehen bleiben.

Werden insgesamt weniger als 75 Kinder angemeldet, werden die Schülerinnen und Schüler beider Grundschulen dann zum Schuljahr 2008/2009 gemeinsam in dem erstellten Neubau an der Ambrosius-Grundschule durch die Arbeitsgemeinschaft Mutter- und Kindhilfe Ostbevern-Telgte e. V. betreut.

2. Vorschulischer Sprachförderkurs

10 Kinder, die zum kommenden Schuljahr 2008/09 schulpflichtig werden, bedürfen einer vorschulischen Sprachförderung. Das Landesprogramm ist zwar Ende 2007 ausgelaufen, das Ministerium hatte aber in Aussicht gestellt, auch für 2008 Fördermittel bereitzustellen. Eine endgültige Mitteilung wird in der kommenden Woche erwartet.

Für den Einschulungsjahrgang 2009/2010 greift erstmalig das Delfin-Programm, bei dem die Sprachförderung bereits im Kindergarten einsetzt.

3. Erfahrungsaustausch mit Aufsichtspersonen an den Bushaltestellen

Morgen früh findet mit den Aufsichtspersonen an den Bushaltestellen Lienener Damm und Grevener Damm bei einem gemeinsamen Frühstück ein Erfahrungsaustausch statt.

Bereits seit 2004 führen inzwischen 15 Eltern, der Bezirksbeamte Herr Holtmann und Herr Döpker die Aufsicht am Lienener Damm alleine oder zu zweit im 14-tägigen Rhythmus mit Erfolg durch.

Auch die an der Haltestelle Grevener Damm Ende letzten Jahres eingerichtete Aufsicht durch zwei ausgebildete Schulbusbegleiter, die vom Caritasverband in Kooperation mit der ARGE eingesetzt werden, hat sich bewährt und zu einer deutlichen Verbesserung der Situation an der Haltestelle geführt.

Erstmalig laufen derzeit Planungen, Busbegleiter an den Haltestellen Friwo und Kirche einzusetzen, ab denen jeweils 30-40 Schüler in je einem Bus nach Warendorf zu weiterführenden Schulen pendeln. Lt. Rückmeldung der Busfahrer hat durch ein Anstieg der Schülerzahl im Vergleich zum Vorjahr das Drängeln beim Einstieg stark zugenommen.

4. Verabschiedung des Haushaltsplanes 2008 in der nächsten Sitzung der Zweckverbandsversammlung der Volkshochschule

Die Zweckverbandsversammlung der Volkshochschule Warendorf wird in ihrer nächsten Sitzung am 25. Februar 2008 über den Entwurf der Haushaltssatzung entscheiden. Die nächste Sitzung des Schul- und Kulturausschusses, in der auch über den Haushalt der VHS beraten werden soll, ist für Dienstag, 26. Februar 2008 terminiert.

In Abstimmung mit der Ausschussvorsitzenden, Frau Ulrike Schmidt, soll keine zusätzliche Sitzung des Schul- und Kulturausschusses vor dem 25. Februar 2008 stattfinden, zumal die Verbandsumlage voraussichtlich in unveränderter Höhe festgesetzt werden soll.

Die von der Gemeinde Ostbevern in die Zweckverbandsversammlung entsandten Vertreter sollen ermächtigt werden, dem Entwurf der Haushaltssatzung der VHS vorbehaltlich der Entscheidung des Schul- und Kulturausschusses zuzustimmen.

Diese Vorgehensweise findet bei den Mitgliedern des Schul- und Kulturausschusses grundsätzliche Zustimmung.

5. KulturWerkstatt Ostbevern

Das neue Kursprogramm für die KulturWerkstatt wird in der kommenden Woche an die Haushalte verteilt.

Am Sonntag, 27. Januar wird in der Zeit von 14.00 – 17.00 Uhr in den Räumlichkeiten der KulturWerkstatt die Semesterausstellung mit Arbeiten des vergangenen Halbjahres stattfinden. Neben Bildern und Kunstwerken ist um 15.00 Uhr die Theatergruppe unter der Leitung von Frau Christiane Vortmeyer zu sehen, die einige Sketche, aufführen wird.

6. Gründung einer Realschule im organisatorischen Verbund mit der Josef-Annegarn-Hauptschule (sog. Verbundschule) **Vorlage: 2008/005**

BM Hoffstädt:

Mit Schreiben vom 09. Januar 2008 hat die Bezirksregierung Münster die Erweiterung der Josef-Annegarn-Hauptschule um einen Realschulzweig für grundsätzlich genehmigungsfähig eingestuft. Beim pädagogischen Konzept wurden einige Veränderungen erbeten.

Den Nachmittag der offenen Tür am vergangenen Freitag haben über 80 Schülerinnen und Schüler besucht.

GOAR Stegemann:

Am kommenden Freitag erhalten die Viertklässler die Halbjahreszeugnisse mit Empfehlungen für die weiterführende Schule. Da ca. 40 Schülerinnen und Schüler eine Empfehlung für die Hauptschule erhalten werden, sind voraussichtlich zwei Hauptschulklassen zu bilden. Weitere Gespräche mit der Bezirksregierung Münster haben ergeben, dass für die neue Realschule 56 Anmeldungen benötigt werden. Der Aufnahme auswärtiger Schülerinnen und Schüler steht grundsätzlich nichts entgegen. Eine Fahrkostenerstattung erfolgt, wenn die besuchte Schule die nächstgelegene Schule ist. Entgegen dem Beschlussvorschlag der Verwaltung in der Vorlage 2008/005 ist heute kein Beschluss zur Zügigkeit zu fassen.

Auf die als Anlage 1 beigefügte Präsentation wird verwiesen.

BM Hoffstädt und GOAR Stegemann beantworten die Fragen der Ausschussmitglieder.

7. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

AV Schmidt weist darauf hin, dass Frau Rehrmann zum 31. Januar 2008 aus dem aktiven Schuldienst ausscheidet.

Frau Rehrmann bedankt sich bei den Mitgliedern des Schul- und Kulturausschusses für die konstruktive und gute Arbeit im Sinne der Schülerinnen und Schüler von Ostbevern in den vergangenen 11 ½ Jahren.

Ulrike Schmidt
Ausschussvorsitzende

Hubertus Stegemann
Schriftführer

gesehen:

Jürgen Hoffstädt
Bürgermeister

Anlage:

1. Präsentation zu den Empfehlungen, Klassenbildung sowie Aufnahme auswärtiger Schülerinnen und Schüler